Angebotsauswertung - Vergabevorschlag

Planungsleistungen – Los Objektplanung Gebäude und Innenräume einschließlich zugehöriger Freianlagen

Projekt	Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Burkhardswalde
Auftraggeber	Gemeinde Klipphausen, Talstraße 3, 01665 Klipphausen

1. Angebotsverfahren

Gegenstand der Vergabe sind freiberufliche Planungsleistungen. Architekten und Ingenieure zählen gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 EStG zu den freien Berufen. Die vorliegende Planungsleistung wird als freiberufliche Leistung eingeordnet, deren Lösung nicht vorab eindeutig und erschöpfend beschrieben werden kann. Damit findet das Sächsische Vergabegesetz gemäß § 1 Abs. 3 SächsVergabeG auf die Vergabe keine Anwendung.

Zur Wahrung von Wettbewerb und Wirtschaftlichkeit wurden sieben geeignete Planungsbüros unmittelbar zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Angebotsaufforderung wurde am 04.09.2026 um 13:50 Uhr per E-Mail versandt. Die Angebotsabgabe war ebenfalls per E-Mail vorgegeben. Die Angebotsfrist endete am 21.09.2026 um 09:00 Uhr.

Zum Ablauf der Angebotsfrist lag ein Angebot vor:

Bieter-Nr.	Bezeichnung	Eingang / Wertbarkeit
1	Reiter Architekten GmbH, Moritzburger Weg 67, 01109 Dresden	fristgerecht eingegangen / wertbar

Die Angebotsprüfung orientiert sich – ohne unmittelbare Anwendung des SächsVergabeG – an dem Prüfschema der Anlage zu § 5 Abs. 1 SächsVergabeG mit den vier Wertungsstufen formale Angebotswertung, Eignungsprüfung, Prüfung der Angemessenheit des Preises und Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes und wurde analog angewendet.

2. Angebotsprüfung

2.1 Wertungsstufe I – Formale Angebotswertung

Das Angebot von Bieter 1 wurde auf frist- und formgerechten Eingang, Vollständigkeit sowie das Vorliegen der geforderten Unterlagen geprüft. Die Prüfung ergab keine Ausschlussgründe. Das Angebot ist vollständig und wertbar.

2.2 Wertungsstufe II – Eignungsprüfung

Die geforderten Eignungsnachweise wurden geprüft. Bieter 1 erfüllt die Anforderungen an Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Das Angebot verbleibt damit in der Wertung.

2.3 Wertungsstufe III – Prüfung der Preise

Die Angebotssumme wurde rechnerisch geprüft. Eine rechnerische Korrektur war nicht erforderlich. Der geprüfte Gesamtangebotspreis für den ausgeschriebenen Leistungsumfang beträgt:

Angebotspreis netto	102.050,00 EUR
zzgl. Umsatzsteuer 19 %	19.389,50 EUR
Angebotspreis brutto	**121.439,50 EUR**

2.3.1 Prüfung der Preise auf Angemessenheit

Da nur ein Angebot eingegangen ist, ist ein unmittelbarer Preisvergleich mit weiteren Angeboten des Verfahrens nicht möglich. Die angebotene Vergütung wurde anhand der der Ausschreibung zugrunde gelegten Honorarparameter und Orientierungswerte der HOAI auf Plausibilität geprüft. Die angebotenen Preise liegen im Rahmen der HOAI und werden als angemessen bewertet.

2.4 Wertungsstufe IV – Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Die Wertung erfolgte anhand der mit der Angebotsaufforderung bekanntgegebenen Zuschlagskriterien. Die qualitative Wertung wurde am 22.09.2026 durch ein vierköpfiges Gremium, bestehend aus dem Wehrleiter der Ortsfeuerwehr, dem Gemeindewehrleiter sowie zwei Mitarbeitenden des Bauamtes, durchgeführt.

Zuschlagskriterium	Gewichtung	Rohwertung	Wertungspunkte	Kurzbegründung
Angebotspreis	30 %	–	**30,00**	einziges wertbares Angebot; Preisformel
Erfahrung der vorgesehenen Projektleitung	30 %	Ø 4,00 / 5	**24,00**	geeignete Referenzen; vergleichbare Projekte; Verantwortungsbereiche nachvollziehbar
Aufgabenverständnis / Bearbeitungskonzept	20 %	Ø 4,00 / 5	**16,00**	klare Methodik; nachvollziehbare Kostenverfolgung
Projektorganisation / Verfügbarkeit / Terminsicherung	20 %	Ø 4,00 / 5	**16,00**	klare Organisation; Vertretungsregelung nachvollziehbar

Alle vier Mitglieder des Wertungsgremiums bewerteten die drei Qualitätskriterien jeweils mit 4 von 5 möglichen Punkten. Nach Anwendung der festgelegten Gewichtungen ergibt sich folgende Gesamtwertung:

Wertungsteil	Maximalpunkte	Bieter 1
Preis	30,00	30,00
Qualität	70,00	56,00
Gesamt	**100,00**	**86,00**
Rang	**–**	**1**

3. Vergabevorschlag

Bieter 1 hat das einzige wertbare Angebot abgegeben und erreicht nach der bekanntgegebenen Wertungsmethode 86,00 von 100 möglichen Punkten. Das Angebot erfüllt die formalen Anforderungen, die Eignung wurde nachgewiesen und der Angebotspreis wird nach Prüfung anhand der HOAI als angemessen bewertet.

Es wird vorgeschlagen, den Zuschlag für die Planungsleistungen **Objektplanung Gebäude und Innenräume einschließlich zugehöriger Freianlagen** an **Bieter 1** zu erteilen.

Der der Wertung zugrunde gelegte Gesamtangebotspreis beträgt 102.050,00 EUR netto bzw. 121.439,50 EUR brutto einschließlich 19 % Umsatzsteuer. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Zunächst werden die Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt; die weiteren ausgeschriebenen Leistungsphasen werden optional entsprechend den Vertragsunterlagen abgerufen.

Gesamtangebot / Wertungssumme brutto	**121.439,50 EUR**
1. Beauftragungsstufe – LPH 1–2 netto	10.176,40 EUR
zzgl. 19 % Umsatzsteuer	1.933,52 EUR
1. Beauftragungsstufe – LPH 1–2 brutto	**12.109,92 EUR**

Es wird empfohlen den Auftrag für die LPH 1-2 sowie die notwendigen besonderen Leistungen an das Planungsbüro Reiter Architekten GmbH, Moritzburger Weg 67, 01109 Dresden zu vergeben und die erforderlichen Planungsstufen und besonderen Leistungen nach weiterer Notwendigkeit auszulösen.

Aufgestellt: 23.09.2026, Gemeinde Klipphausen, Bauamt,

Herr Hegenbart

Bauamtsleitung